

# GESAMTPERSONALRAT AKTUELL

Mitteilungen für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und  
Interessenvertretungen der bremischen Verwaltungen und Betriebe



Auskunft erteilt: Ingo Tebje  
Telefon: 361-2895

-Rundschreiben Nr. 13 vom 2. Mai 2011

---

## Übernahme von Auszubildenden nach dem Berufsbildungsgesetz

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

eine größere Anzahl von Auszubildenden in diversen Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz wird im Sommer 2011 ihre Ausbildung beenden. Da zu dem gegenwärtigen Zeitpunkt keine Arbeitsplätze für die unten aufgeführten Ausbildungsberufe in der bremischen Verwaltung angeboten werden können, hat sowohl die Ausbildungsgesellschaft Bremen mbH (ABiG), als auch das Aus- und Fortbildungszentrum (AFZ) den Auszubildenden vorsorglich mitgeteilt, dass eine Übernahme nicht vorgesehen ist.

Die Auszubildenden erhalten von der ABiG und dem AFZ ein Merkblatt für Stellenausschreibungen. Sie werden gebeten, dass sie bei einer eventuellen Bewerbung für eine ausgeschriebene Stelle der Senatorin für Finanzen, Referat 33, eine Kopie der Bewerbung übersenden. Es wird dann von dort mit der betreffenden Dienststelle Kontakt aufgenommen, um auf bestehende Beschlüsse des Haushaltsausschusses und des Senats zur Unterbringung ehemaliger Auszubildender hinzuweisen.

Im Einzelnen handelt es sich um Auszubildende aus folgenden Ausbildungsberufen:

Kaufmann/-frau für Bürokommunikation  
Bürokaufmann/-frau  
Medizinische/r Fachangestellte/r  
Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r  
Kaufmann/-frau im Gesundheitswesen  
Fachangestellte/r für Medien



Veranstaltungskaufmann/-frau  
Fotograf/in  
Fachinformatiker/in  
Gärtner/in  
Koch/Köchin  
Vermessungstechniker/in  
Fachlagerist/in  
Tischler/in  
Biologielaborant/in  
Chemielaborant/in  
Mikrotechnologe/in  
Hauswirtschaftler/in  
Hauswirtschaftshelfer/in  
Maler/in und Lackierer/in  
Bauzeichner/in  
Technische/r Zeichner/in  
IT-Systemelektroniker/in  
Fachkraft für Lagerlogistik  
Rechtsanwaltsfachangestellte/r  
Kaufmann/-frau für den Einzelhandel

Der Gesamtpersonalrat bittet die örtlichen Personalräte auch dieses Mal wieder mit dazu beizutragen, dass bei der Besetzung von freien Stellen die im bremischen öffentlichen Dienst ausgebildeten Kolleginnen und Kollegen berücksichtigt werden.

Mit kollegialen Grüßen

Doris Hülsmeier  
Vorsitzende